

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Acetonum

Artikel-Nr. 15020000

#### **Registrierungsnr.**

EG-Nr.: 200-662-2

Registrierungsnr. 01-2119471330-49-XXXX

CAS-Nr. 67-64-1

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Lösungsmittel

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse/Hersteller**

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

### **1.4. Notrufnummer**

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren \*\*\***

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225

Eye Irrit. 2 H319

STOT SE 3 H336

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Gefahrenpiktogramme**



##### **Signalwort**

Gefahr

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält \*\*\* Aceton

**Ergänzende Informationen**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften. Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften. Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrine Eigenschaften.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\*****3.1. Stoffe****Molekulargewicht**

Wert	58.09	g/mol
------	-------	-------

**Gefährliche Inhaltsstoffe \*\*\*****Aceton**

CAS-Nr.	67-64-1	
EINECS-Nr.	200-662-2	
Konzentration	>= 50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Flam. Liq. 2	H225
	Eye Irrit. 2	H319
	STOT SE 3	H336

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Depression des Zentralnervensystems, Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Bewusstlosigkeit, trockene Haut, Schleimhautreizungen, Atemnot

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich. Dämpfe schwerer als Luft.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Vollschutzanzug tragen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Sonstige Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und sammeln. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln. Für ausreichende Lüftung

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

sorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung \*\*\*****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Explosionsgefahr beim Eindringen der Flüssigkeit in die Kanalisation.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Empfohlene Lagertemperatur**

Wert	15	-	25	°C
------	----	---	----	----

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

explosionsgeschützt. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Geeignete Werkstoffe: Eisen. Geeignete Werkstoffe : rostfreier Stahl. Ungeeignete Werkstoffe: Kunststoffe. Geeignete Verpackungsmaterialien: Stahl, Rostfreier Stahl, Aluminium. Ungeeignete Verpackungsmaterialien: Kupfer

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammenlagern mit: Säuren

**Lagerklassen**

Lagerklasse nach TRGS 510	3	Entzündbare Flüssigkeiten
Lagerklasse (Schweiz)	3	Entzündliche Flüssigkeiten

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen \*\*\*****8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte \*\*\*****Aceton**

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	1200	mg/m <sup>3</sup>	500	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	2400	mg/m <sup>3</sup>	1000	ppm(V)
Bemerkung: B ZNS; AugeKT HU & AWKT HU; NIOSH				

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)****Aceton**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
----------	--------------------------------

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	186	mg/kg
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1210	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	2420	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	oral	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	62	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	200	mg/m <sup>3</sup>

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)****Aceton**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	10.6	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	1.06	mg/l
Bedingungen	Zeitweilig	
Konzentration	21	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	100	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sediment	
Konzentration	30.4	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

Typ	Marines Sediment	
Konzentration	3.04	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	29.5	mg/kg

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

### Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX

### Handschutz \*\*\*

Handschuhe (lösemittelbeständig)  
 Geeignetes Material Butylkautschuk - Butyl  
 Materialstärke 0.5 mm  
 Durchdringungszeit >= 4 h  
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

### Körperschutz

lösemittelbeständige Schutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig	
Farbe	farblos	
Geruch	süßlich	
<b>Schmelzpunkt</b>		
Wert	-94.7	°C
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>		
Wert	56.05	°C
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>		
Untere Explosionsgrenze	2.5	%(V)
Obere Explosionsgrenze	14.3	%(V)
<b>Flammpunkt</b>		
Wert	-17	°C
Methode	closed cup	
<b>Zündtemperatur</b>		
Wert	465	°C
Methode	DIN 51794	
<b>Zersetzungstemperatur</b>		
Wert	235	°C
<b>pH-Wert</b>		
Wert	5	bis 6

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

Konzentration/H <sub>2</sub> O	395	g/l
Temperatur	20	°C

**Viskosität****dynamisch**

Wert	0.32	mPa.s
Temperatur	20	°C
Methode	DIN 51550	

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

log Pow	-0.24
Temperatur	20 °C

**Dampfdruck**

Wert	240	hPa
Temperatur	20	°C
Wert	800	hPa
Temperatur	50	°C

**Dichte und/oder relative Dichte**

Wert	0.79	g/cm <sup>3</sup>
Temperatur	20	°C

**Relative Dampfdichte**

Wert	2.1
Temperatur	20 °C

**9.2. Sonstige Angaben****Geruchsschwelle**

Wert	ca. 13	µg/l
------	--------	------

**Wasserlöslichkeit**

Bemerkung	vollständig mischbar
-----------	----------------------

**Sonstige Angaben**

Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit: Luft

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Reaktionen mit Reduktionsmitteln. Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Reaktionen mit halogenierten Verbindungen. Alkalimetalle, Wasserstoffperoxid (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>), Peroxide, Kaliumpermanganat, Reaktion mit Salpetersäure.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

entzündliche Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

## 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

### Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Spezies	Ratte		
LD50	5800		mg/kg
Methode	OECD 401		

### Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Spezies	Ratte		
LD50	> 15800		mg/kg

### Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Spezies	Ratte		
LC50	ca. 76		mg/l
Expositionsdauer	4	h	

Bemerkung Kann Schmerzen in Nase und Rachen, Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Verlust der Reaktionsfähigkeit sowie bei hohen Konzentrationen Bewusstlosigkeit verursachen.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Bemerkung Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend

### Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Bewertung reizend - Gefahr ernster Augenschäden

### Sensibilisierung

Bemerkung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

### Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend
Methode	OECD 406

### Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Chronische Exposition kann zu ernsten Hautschäden führen.

### Mutagenität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Bewertung Keine Mutagenität, nach verschiedenen in vitro-Versuchen.

### Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Bemerkung Tierexperimentell wurden keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte beobachtet.

### Cancerogenität (Inhaltsstoffe)

#### Aceton



Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

Bemerkung Es liegen keine Belege zur Cancerogenität vor.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

##### Wiederholte Exposition

	Expositionsweg oral		
Spezies	Ratte		
NOAEL	900	mg/kg/d	
Expositionsdauer	90	Tage	

#### Aceton

##### Wiederholte Exposition

	Expositionsweg inhalativ		
Spezies	Ratte		
NOAEC	22500	mg/m <sup>3</sup>	
Expositionsdauer	8	Wochen	

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

##### Aceton

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
LC50	5540	mg/l	
Expositionsdauer	96	h	

##### Aceton

Spezies	Ukelei ( <i>Alburnus alburnus</i> )		
LC50	11000	mg/l	
Expositionsdauer	96	h	

#### Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

##### Aceton

Spezies	Daphnia pulex		
LC50	8800	mg/l	
Expositionsdauer	48	h	

##### Aceton

Spezies	Daphnia pulex		
	2212	mg/l	
Expositionsdauer	28	d	

#### Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

##### Aceton

Spezies	Prorocentrum minimum		
NOEC	430	mg/l	
Expositionsdauer	96	h	

#### Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

##### Aceton

Spezies	Belebtschlamm		
	1000	mg/l	
Expositionsdauer	0.5	h	
Methode	OECD 209		

Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Ersetzt Version: 6 / CH

Druckdatum: 04.01.24

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Physikochemische Eliminierbarkeit (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Bemerkung Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar (readily biodegradable).

### Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Wert	91	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar	
Methode	OECD 301 B	

### Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Wert	2100	mg/g
------	------	------

### Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5) (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Wert	1760	mg/g
Versuchsdauer	5	d

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

log Pow	-0.24
Temperatur	20 °C

### n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

log Pow	-0.24
---------	-------

### Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

BCF	< 10
-----	------

## 12.4. Mobilität im Boden

### Mobilität im Boden

Das Produkt ist leicht flüchtig.

### Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)

#### Aceton

Mobil in Böden

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften.  
Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrine Eigenschaften.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Eindringen von



Handelsname: Acetonum

Stoffnr. 150200

Version: 7 / CH

Ersetzt Version: 6 / CH

Überarbeitet am: 04.01.2024

Druckdatum: 04.01.24

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Eye Irrit. 2

Flam. Liq. 2

STOT SE 3

Augenreizung, Kategorie 2

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.